



Die Pflaster immer in Laufrichtung kleben!

Horizontal (quer) wäre hier also falsch geklebt.

Nach dem Duschen abends alle Pflaster immer wieder entfernen, damit die Haut sich über Nacht regenerieren und trocknen kann.

Über das Pflaster mit Wundauflage kommt nun noch das eigentliche Schutzgewebe Leukosilk[®] darüber. Jetzt kann sich hier nichts mehr bewegen oder scheuern. Die Reibung findet zwischen Fixierpflaster und dem Socken statt und nicht mehr zwischen dem Wundpflaster und der Haut.



Ein Schuh, der auch nach zwei Wochen Trainingslaufen immer noch drückt, sollte ausgetauscht werden, die Situation wird sich nicht verbessern. Das „Prinzip Hoffnung“ funktioniert hier nicht! Am besten, Sie verschenken den Fehlkauf, denn einem geschenkten Gaul ...

Spezialtipp von Freunden:

Wer noch stärker Schutz sucht, dem sei Leukotape[®] Classic 3,75 cm empfohlen. Es klebt noch aggressiver und schützt noch besser. Von Hand abreißbar, die Breite ist optimal für Fersen.

